

Themengebiet: HPP  
Thema: Psychopathologie

**Frage:**  
Störungen der Affektivität, Formen?

Kontext: 16x

Ersteller: helfried, 2011-09-08, Id: 1957  
Quelle: Koeslin HPP-Lehrbuch

www.Lernsoft-Forum.de, 29.09.2011

**Antworten:**

- Affektinkontinenz; Affektstarre;  
Affektlabilität;  
Organisch bedingte Störungen
- Depressivität; Dysphorie; Insuffizienzgefühl;  
gestörte Vitalgefühle; Gefühl der  
Gefühllosigkeit; Affektarmut;  
Depression
- Euphorie; Gereiztheit; gesteigertes  
Selbstgefühl;  
Manie
- Abivalenz; Parathymie; läppischer Affekt;  
Innere Unruhe;  
Schizophrenie

Themengebiet: HPP  
Thema: Psychopathologie

**Frage:**  
Ich-Störungen, Vorkommen?

Kontext: Welche Störung bei welcher Krankheit?

Ersteller: helfried, 2011-09-08, Id: 1956  
Quelle: Koeslin HPP-Lehrbuch

www.Lernsoft-Forum.de, 29.09.2011

**Antworten:**

- Entfremdung (Depersonalisation,  
Derealisation) bei Schizophrenie,  
Angststörung, dissoziativen Störungen, PTBS
- Fremdbeeinflussung, Gedankenentzug,  
Gedankeneingebung, Gedankenausbreitung  
bei Schizophrenie, Schizoaffektive Störung,  
akuter vorübergehender psychotischer Störung.

Themengebiet: HPP  
Thema: Psychopathologie

**Frage:**  
**Intelligenzstörung, Formen?**

Kontext: an sich keine psychische Krankheit, aber das Risiko für psychische Krankheiten ist 3-4x höher.  
Intelligenztest z.B. der HAWIE/HAWIK ergeben einen IQ von im Durchschnitt 100. Normal ist 70 - 130.

Ersteller: helfried, 2011-09-08, Id: 1960  
Quelle: Koeslin HPP-Lehrbuch

www.Lernsoft-Forum.de, 29.09.2011

**Antworten:**

- **Debilität**  
Leichte Intelligenzminderung, IQ 50-69, Schulfähig
- **Imbezibilität**  
Mittelgradige Intelligenzminderung, IQ 35-49, starke Behinderung des sprachlichen Ausdrucks, Arbeiten unter Aufsicht möglich.
- **Schwere Intelligenzminderung**  
IQ 20 -34, dauernde Unterstützung notwendig.
- **Idiotie, Schwerste Intelligenzminderung**  
IQ < 20, nur einfach Worte, evtl. Ankleiden und selbständiges Essen erlernbar.

Themengebiet: HPP  
Thema: Psychopathologie

**Frage:**  
**Störungen des Antriebs und der Psychomotorik, Formen?**

Kontext: 17x

Ersteller: helfried, 2011-09-08, Id: 1959  
Quelle: Koeslin HPP-Lehrbuch

www.Lernsoft-Forum.de, 29.09.2011

**Antworten:**

- **Antriebsarmut, Antriebshemmung, Antriebssteigerung**
- **Stupor, Mutismus,**
- **Motorische Unruhe, Stereotypien,**
- **Automatismen, Befehlsautomatismus, Negativismus,**
- **Logorrhoe, Echolalie, Echopraxie,**
- **Sozialer Rückzug, soziale Umtriebigkeit, Aggressivität**
- **Manieriertheit, Theatralisches Verhalten.**

Themengebiet: HPP  
Thema: Psychopathologie

**Frage:**

Störungen der Affektivität,  
Vorkommen?

Ersteller: helfried, 2011-09-08, Id: 1958  
Quelle: Koeslin HPP-Lehrbuch

www.Lernsoft-Forum.de, 29.09.2011

**Antworten:**

- Bei fast jeder psychischen Störung ist die Affektivität betroffen.
- Schizophrenie u.a.: innere Unruhe, Ambivalenz, läppischer Affekt, Affektstarrheit, Affektinkontinenz, Affektlabilität, Parathymie.  
Zu den Symptomen der Schizophrenie gehören u.a. ...
- Depression u.a.: Gefühl der Gefühllosigkeit, Affektarmut, gestörte Vitalgefühle, Deprimiertheit, Insuffizienzgefühle, Affektstarre.
- Manie u.a.: Euphorie, Gereiztheit, gesteigertes Selbstgefühl.
- Organisch bedingte psychische Störungen u.a.: Affektstarre, Affektinkontinenz, Affektlabilität.

Themengebiet: HPP  
Thema: Psychopathologie

**Frage:**

Ich-Störungen, Formen?

Kontext: 6x

Ersteller: helfried, 2011-09-08, Id: 1955  
Quelle: Koeslin HPP-Lehrbuch

www.Lernsoft-Forum.de, 29.09.2011

**Antworten:**

- Depersonalisation  
Körper/Körperteil wird als verändert / nicht-Zugehörig erlebt.
- Derealisation  
Die Umwelt wird als fremd erlebt.
- Fremdbeeinflussungserlebnisse  
Fühlen, Streben, Handeln und Wollen werden als von außen gesteuert erlebt.
- Gedankenentzug  
Gefühl, das Gedanken von außen weggenommen werden.
- Gedankeneingebung  
Gefühl, das Gedanken von außen beeinflusst werden.
- Gedankenausbreitung  
Gefühl, das Gedanken von außen gelesen werden können. "Alle wissen was in meinem Kopf vorgeht".

Themengebiet: HPP  
Thema: Psychopathologie

**Frage:**  
Orientierungsstörung, Vorkommen?

Kontext: 5x

Ersteller: helfried, 2011-09-08, Id: 1943  
Quelle: Koeslin HPP-Lehrbuch

www.Lernsoft-Forum.de, 29.09.2011

**Antworten:**

- Meist Folge von organisch bedingten psychischen Störungen und Bewusstseinsbeeinträchtigung.
- exogene Psychosen. >> Zeitlich und Situativ
- Demenz, Korsakow-Syndrom >> örtlich und Situativ
- Delir >> Situativ und Autopsychische
- Wahn, schwere organische Hirnerkrankungen,... >> Autopsychisch (zur eigenen Person)

Themengebiet: HPP  
Thema: Psychopathologie

**Frage:**  
Psychopathologischer Befund?

Kontext: Definitive Zusammenfassung

Ersteller: helfried, 2011-09-06, Id: 102  
Quelle: Koeslin HPP-Lehrbuch

www.Lernsoft-Forum.de, 29.09.2011

**Antworten:**

- Ergebnis von Befragung (Anamnese), Gespräch, Beobachtung und psychologischer Tests.  
Summe der Symptome; noch ohne Diagnose.

Themengebiet: HPP  
Thema: Psychopathologie

**Frage:**  
**Sinnestäuschungen, Formen?**

Kontext: Wahrnehmungsstörungen auf der Ebene der Interpretation von Sinneswahrnehmungen, d.h. die Funktionsfähigkeit der Sinnesorgane vorausgesetzt.

Ersteller: helfried, 2011-09-06, Id: 1951  
Quelle: Koeslin HPP-Lehrbuch

www.Lernsoft-Forum.de, 29.09.2011

**Antworten:**

- **Halluzination**  
Wahrnehmungen ohne real vorhandene Sinnesreize. Können auf allen Ebenen auftreten. Akustisch, Optisch, Taktile, Zönesthesien, Geruch, Geschmack.
- **Pseudohalluzinationen**  
Der Betroffene ist sich des Trugcharakters der Wahrnehmung bewusst.
- **Illusion (illusionäre Verknüpfung, Pareidolien)**  
Sinnesreize werden in ihrer Bedeutung verkannt. Es wird etwas Nichtvorhandenes hineingedeutet, z.B. Gesichter in Wolken. Mustererkennung.

Themengebiet: HPP  
Thema: Psychopathologie

**Frage:**  
**Wahnformen?**

Kontext: 5x

Ersteller: helfried, 2011-09-06, Id: 1574  
Quelle: Koeslin HPP-Lehrbuch

www.Lernsoft-Forum.de, 29.09.2011

**Antworten:**

- **Wahn-Stimmung**  
Vor allem zu Beginn psychotischer Störungen; Wahnhalt hat sich noch nicht manifestiert; Betroffene erleben, dass etwas anders ist, ohne es genau benennen zu können.
- **Wahn-Wahrnehmung**  
Einer realen Sinneswahrnehmung wird eine abnorme Bedeutung zugewiesen. Z.B. der Kranke sieht drei Männer und meint sie verfolgen ihn. Es ist der Nachbar mit zwei Besuchern.
- **Wahn-Erinnerung**  
Wahnhaft verfälschte Erinnerung.
- **Wahn-Einfall**  
Unvermitteltes gedankliches Auftreten wahnhafter Vortellungen und Überzeugungen. (in Abgrenzung zur Wahnwahrnehmung bei der ein realer Sinneseindruck als Auslöser vorhanden ist).
- **Systematisierter Wahn**  
Wahnsymptome werden mit anderen Wahnideen, Halluzinationen oder Ich-Störungen zu einem System verknüpft, welche scheinbare innere Logik aufweist. Der Prozess der Ausgestaltung der Wahn-Inhalte wird als Wahn-Arbeit bezeichnet.

Themengebiet: HPP  
Thema: Psychopathologie

### Frage:

## Gedächtnisstörungen, Formen?

Kontext: 5x; gehört zu Auffassung-, Konzentrations- und Gedächtnisstörungen

Ersteller: helfried, 2011-09-05, Id: 1946

Quelle: Koeslin HPP-Lehrbuch

www.Lernsoft-Forum.de, 29.09.2011

### Antworten:

- **Merkfähigkeitsstörung**  
neue Eindrücke bis zu 10min merken (Kurzzeitgedächtnis).
- **Gedächtnisstörung**  
neue Eindrücke über mehr als 10min merken (Langzeitgedächtnis). Patienten können evtl. Kindheitsereignisse sehr genau wieder geben, aber keine neuen Erlebnisse.
- **Amnesie (Retrograde-, Anterograde-)**  
Erinnerungslücke; Retrograd vor einem Ereignis (z.B. Unfall); Anterograd nach dem Ereignis.
- **Konfabulation**  
Erinnerungslücken werden mit Einfällen gefüllt, die der Patient für Erinnerungen hält.
- **Paramnesien (deja vue)**  
Wahn- oder Trugerinnerungen, das falsche Wiedererkennen von Situationen, bzw. Situationen noch nicht erlebt zu haben.

Themengebiet: HPP  
Thema: Psychopathologie

### Frage:

## Konzentrationsstörungen, Vorkommen?

Kontext: Gehört zu "Auffassungs-, Konzentrations- und Gedächtnisstörungen". Diagnose z.B.: von 100 fortlaufend 7 subtrahieren; Aus einer langen Reihe von "d" einzelne "b" erkennen.

Ersteller: helfried, 2011-09-05, Id: 1945

Quelle: Koeslin HPP-Lehrbuch

www.Lernsoft-Forum.de, 29.09.2011

### Antworten:

- **Organisch bedingte Störungen (SHT, Demenz, HOPS)**
- **Depression**
- **Übermüdung**  
evtl. Hinweis auf Schlafstörung

Themengebiet: HPP  
Thema: Psychopathologie

**Frage:**

**Auffassungsstörung, Vorkommen**

Kontext: Gehört zu: Auffassungs-, Konzentrations- und Gedächtnisstörungen

Ersteller: helfried, 2011-09-05, Id: 1944  
Quelle: Koeslin HPP-Lehrbuch

www.Lernsoft-Forum.de, 29.09.2011

**Antworten:**

- Organisch bedingte Störungen  
Morbus Alzheimer, Creutzfeld-Jakob-Krankheit, Parkinson
- Chronischer Alkoholmissbrauch

Themengebiet: HPP  
Thema: Psychopathologie

**Frage:**

**Bewusstseinsstörungen, Vorkommen  
quantitativer - ?**

Ersteller: helfried, 2011-08-29, Id: 1571  
Quelle: Koeslin HPP-Lehrbuch

www.Lernsoft-Forum.de, 29.09.2011

**Antworten:**

- Bei verschiedenen Formen zerebraler Funktionsstörung sowie Intoxikation.  
Organische Gehirnerkrankungen (Meningitis, Gehirntumor, Apoplexie), Schädel-Hirn-Trauma, Vergiftung (Alkohol, Drogen, Medikamente)

Themengebiet: HPP  
Thema: Psychopathologie

**Frage:**

Bewusstseinsstörungen, Formen  
qualitativer - ?

Ersteller: helfried, 2011-08-29, Id: 1570  
Quelle: Koeslin HPP-Lehrbuch

www.Lernsoft-Forum.de, 29.09.2011

**Antworten:**

● -Eintrübung

Bewusstseinsintrübung: Verwirrtheit des Denken und Handeln.

● -Einengung

Bewusstseinsengung: Fokussierung auf bestimmte Erlebnisinhalte. Häufig verbunden mit verminderter Ansprechbarkeit auf Außenreize. Handeln wie im Traum. Fähigkeit zu komplexen Handlungen oft erhalten (z.B. Reisen).

● -Verschiebung

Bewusstseinsverschiebung: intensivierte Wahrnehmung; alles ist heller, weiter, intensiver; Betroffene erleben sich wacher oder beschreiben eine Erweiterung des Bewusstseins.

Themengebiet: HPP  
Thema: Psychopathologie

**Frage:**

Bewusstseinsstörungen, Formen  
quantitativer - ?

Kontext: Jede quantitative Bewusstseinsstörung zeigt eine akute Gefährdung des Patienten an.

Ersteller: helfried, 2011-08-29, Id: 1569  
Quelle: Koeslin HPP-Lehrbuch

www.Lernsoft-Forum.de, 29.09.2011

**Antworten:**

● Benommenheit

Verlangsamtes Denken, reduzierte Auffassungsgabe.

● Somnolenz

Schläfrig benommen, leicht weckbar, Orientierung vorhanden.

● Sopor

Schlafähnlicher Zustand, schwer weckbar, Orientierungsverlust

● Koma

tiefe Bewusstlosigkeit, nicht weckbar, psychologische Reflexe (Pupillen, Muskel...) nicht auslösbar.



Themengebiet: HPP  
Thema: Psychopathologie

**Frage:**

Bewusstseinsstörungen, Vorkommen  
qualitativer -?

Ersteller: helfried, 2011-08-29, Id: 1572  
Quelle: Koeslin HPP-Lehrbuch

www.Lernsoft-Forum.de, 29.09.2011

**Antworten:**

- Treten v.a. bei hirnorganischen Psychosyndromen auf (Multiinfarkt-Demenz, Alzheimer), aber auch bei körperlichen Erkrankungen wie grippaler Infekt, Lebererkrankungen, Diabetes-Mellitus.
- Bewusstseinsbeeinträchtigung: infolge akuter exogener Psychosen (Delir, Morbus Alzheimer), Epilepsie, Rauschzustände, Gehirnentzündung.
- Bewusstseinsverschiebung: Drogen, beginnende Manie, beginnende Schizophrenie.

Themengebiet: HPP  
Thema: Psychopathologie

**Frage:**

Zwänge, Formen?

Kontext: Gehört zu: Zwänge, Phobien, Ängste, Befürchtungen.

Ersteller: helfried, 2011-08-29, Id: 1950  
Quelle: Koeslin HPP-Lehrbuch

www.Lernsoft-Forum.de, 29.09.2011

**Antworten:**

- Zwangsideen  
Aufdrängen von nicht unterdrückbaren Denkinhalten, die als unsinnig erlebt werden.
- Zwangsimpulse  
Impulse, bestimmte Handlungen durchzuführen, die sich gegen inneren Widerstand aufdrängen.
- Zwangshandlungen  
Handlungen, die trotz innerer Widerstände, ausgeführt werden müssen. Meist Wasch- oder Kontrollzwänge, die zu ritualisierten Handlungsabläufen führen.

Themengebiet: HPP  
Thema: Psychopathologie

### Frage:

Inhaltliche Denkstörung, Formen?

Ersteller: helfried, 2011-08-29, Id: 1949

Quelle: Wikipedia

www.Lernsoft-Forum.de, 29.09.2011

### Antworten:

#### ● Zwangsgedanken

Ich-Dystone Gedanken, Impulse oder Vorstellungen, die sich wiederkehrend aufdrängen und als unsinnig oder unangebracht empfunden werden. Siehe auch: Zwänge, Phobien, Ängste, Befürchtungen.

#### ● Überwertige Idee

Ein dauerhaft lebensbestimmender Leitgedanke. Im Gegensatz zum Wahn kann jemand mit Überwertiger Idee sich noch mit der Möglichkeit auseinandersetzen, evtl. eine fehlerhafte Vorstellung zu haben.

#### ● Wahn

Lebensbestimmende falsche Überzeugung, die mit der sozialen oder kulturellen Identität nicht in Einklang zu bringen ist.

Themengebiet: HPP  
Thema: Psychopathologie

### Frage:

Formale Denkstörungen, Formen?

Kontext: 13x

Ersteller: helfried, 2011-08-29, Id: 1948

Quelle: Koeslin HPP-Lehrbuch

www.Lernsoft-Forum.de, 29.09.2011

### Antworten:

#### ● Denkverlangsamung

Denken ist schleppend und verlangsamt. Gespräche verlaufen träge und zähflüssig. Z.B. bei Übermüdung.

#### ● Denkhemmung

Patient erlebt Denken als gebremst oder blockiert. Vorkommen bei Depression.

#### ● Umständliches Denken

Weitschweifig, jedoch inhaltlich zusammenhängend. Vorkommen: Manie, Schizophrenie, exogene Psychosen, Intelligenzminderung

#### ● Eingegengtes Denken / Grübeln

beschränkt auf wenige Themen; kehrt immer wieder zu seinen Themen zurück. / Ständige Beschäftigung und kreisen um meist unangenehmen Themen. Vorkommen: Depression, exogene Psychosen

#### ● Perseveration / Neologismen / Verbigeration.

Ständiges Wiederholungen / Wortneubildungen / stereotypes Wiederholgen von Wortbruchstücken. Vorkommen: Schizophrenie.

#### ● Gedankendrängen

Der Patient fühlt sich den vielen Einfällen, bzw. wiederkehrenden Gedanken ausgeliefert. Vorkommen: Schizophrenie

#### ● Ideenflucht / Gedankenflucht

Patient kann längere Gedankengänge nicht zu Ende führen, da sie neuem Assoziationen folgen. Vorkommen: Manie

... Achtung: Antwort abgeschnitten ...

Themengebiet: HPP  
Thema: Psychopathologie

### Frage:

## Gedächtnisstörungen, Vorkommen?

Kontext: Gehört zu: Auffassungs-, Konzentrations- und Gedächtnisstörungen

Ersteller: helfried, 2011-08-29, Id: 1947

Quelle: Koeslin HPP-Lehrbuch

www.Lernsoft-Forum.de, 29.09.2011

### Antworten:

- organisch bedingte Störungen (Alzheimer, Pick-Krankheit)
- Langzeitfolgen von Alkoholismus  
Typisch: Konfabulieren bei Korsakow-Syndrom

Themengebiet: HPP  
Thema: Psychopathologie

### Frage:

## Orientierungsstörung, Formen?

Kontext: Grundlagen-Symptome (4x)

Ersteller: helfried, 2011-08-29, Id: 1942

Quelle: Koeslin HPP-Lehrbuch

www.Lernsoft-Forum.de, 29.09.2011

### Antworten:

- Zeitliche -  
Datum, Zeit, Tag, Jahreszeit sind unbekannt
- Örtliche -  
Man weiß nicht, wo man ist. (Nicht verwechseln mit "Räumlicher Orientierungsstörung", wo der Patient sich in gewohnter Umgebung nicht mehr zurecht findet, z.B. im eigenen Haus)
- Situative -  
Die Situation wird nicht erfasst, z.B. Arztbesuch.
- - zur eigenen Person  
Wichtige Lebensgeschichtliche Daten sind unbekannt (z.B. Geburtstag). Auch "Autopsychische Orientierungsstörung" genannt.

Themengebiet: HPP  
Thema: Psychopathologie

## Frage: Wahn-Themen?

Kontext: Wahn-Inhalte, die häufig in bestimmten psychischen Störbildern auftreten. (7x)

Ersteller: helfried, 2011-08-29, Id: 1575  
Quelle: Koeslin HPP-Lehrbuch

www.Lernsoft-Forum.de, 29.09.2011

## Antworten:

### ● Beziehungs-Wahn

Alles was in der Umgebung geschieht, bezieht der Kranke auf sich. Vorkommen: oft zu Beginn von Schizophrenie, auch organische Psychosen und affektiven Störungen.

### ● Verfolgungswahn / Beeinträchtigungswahn

Alles was in der Umgebung geschieht, wird nicht nur auf sich bezogen, sondern als gegen die eigene Person gerichtet interpretiert. Verfolgungswahn häufig bei Schizophrenie. Beeinträchtigungswahn häufig bei Psychosen älterer Patienten.

### ● Eifersuchtswahn

Typisch bei Alkoholismus, auch bei Psychosen älterer Patienten, vor allem Männer.

### ● Größenwahn

Krankhafte Selbstüberschätzung der eigenen Leistung, Bedeutung, Fähigkeiten. Typisch für Manie, auch bei Schizophrenie und organischen Psychosen.

### ● Nichtigkeits- und nihilistischer Wahn.

Patient fühlt sich wert- und bedeutungslos bis hin zu der Überzeugung, das alles verloren und Hoffnungslos ist. Typisch für Depression, auch bei Schizophrenie und organischen Psychosen.

### ● Schuldwahn

Krankhafte Überzeugung Schuld auf sich geladen zu haben. Z.B: Verantwortlich für die Pleite der Firma zu sein, bei der er vor zehn Jahren als Pförtner gearbeitet hat. Typisch für schwere Depression.

Achtung: Antwort abgeschnitten ...

Themengebiet: HPP  
Thema: Psychopathologie

## Frage: Wahn-Kriterien

Kontext: Wann liegt Wahn als inhaltliche Denkstörung vor? 5x

Ersteller: helfried, 2011-08-29, Id: 1573  
Quelle: Koeslin HPP-Lehrbuch

www.Lernsoft-Forum.de, 29.09.2011

## Antworten:

● Wahninhalte sind nicht durch Erfahrung oder logische Argumentation zu korrigieren.

● Überzeugungen sind inhaltlich falsch und von Fixierungen gekennzeichnet.

● Überzeugung sind lebensbestimmende Wirklichkeit.

Können sich zu einem Wahnsystem entwickeln, welches scheinbare innere Logik aufweist.

● Überzeugung sind privat, isoliert, für die Umwelt nicht verstehbar.

● Überzeugung zeichnet sich durch krankhafte Ich-Bezogenheit aus.

Themengebiet: HPP  
Thema: Psychopathologie

### Frage:

Bewusstseinsstörungen Formen?

Ersteller: helfried, 2011-03-14, Id: 1568  
Quelle: Koeslin HPP-Lehrbuch

www.Lernsoft-Forum.de, 29.09.2011

### Antworten:

- **Quantitativ**  
Benommenheit, Somnolenz, Sopor, Koma
- **Qualitativ**  
Eintrübung, Einengung, Verschiebung

Themengebiet: HPP  
Thema: Psychopathologie

### Frage:

11 Grundlegende Symptombereiche der Psychopathologie

Kontext: Einteilung der Symptome in verschiedene Bereiche.

Ersteller: helfried, 2011-03-14, Id: 103  
Quelle: Koeslin HPP-Lehrbuch

www.Lernsoft-Forum.de, 29.09.2011

### Antworten:

- **Orientierungsstörungen**  
ZSOP (Zeitlich, Situativ, Örtlich, Personenbezogen)
- **Auffassungsstörungen**  
Auffassung-, Konzentrations-, Merkfähigkeits-Störung.
- **Formale Denkstörungen**  
Denk- Verlangsamung, -Hemmung, -Einengung, -Sperrung, -Perseveration, Grübeln, Gedankendrängen, Ideenflucht, Vorbeireden, Gedankenabreißen, Inkohärenz, Neologismen, Verbigeration.
- **Inhaltliche Denkstörung / Wahn**  
Nicht korrigierbare falsche Realitätssicht. W-Stimmung, -Wahrnehmung, -Erinnerung, -Einfall, -Dynamik, Systematisierter Wahn. Jeweils bezogen auf bestimmte ->Themen.
- **Zwänge, Phobien, Ängste, Befürchtungen**  
Zwänge sind nicht unterdrückbare Handlungs- oder Denkipulse. Ängste sind unspezifisch Phobien beziehen sich konkret. Hypochondrische Befürchtungen sind objektiv nicht begründbar.
- **Sinnestäuschungen und Halluzinationen**  
Halluzinationen sind Sinneswahrnehmungen ohne reale Reize (Akustisch, Optisch, taktil, olfaktorisch, gustatorisch). Illusionen sind in ihrer Bedeutung verkannte Sinneswahrnehmungen. Bei Pareidolien wird vorhandenes wo anders hineininterpretiert (Gesicht in Wolke)
- **Ich-Störungen**

... Achtung: Antwort abgeschnitten ...

Themengebiet: HPP  
Thema: Psychopathologie

**Frage:**

Lehre der Psychopathologie?

Ersteller: helfried, 2010-09-08, Id: 101

Quelle: Koeslin HPP-Lehrbuch

[www.Lernsoft-Forum.de](http://www.Lernsoft-Forum.de), 29.09.2011

**Antworten:**

- Lehre über die psychischen Auffälligkeiten des Menschen mit Benennung und Katalogisierung.

Summe der Symptome, noch ohne Diagnose.

[www.Lernsoft-Forum.de](http://www.Lernsoft-Forum.de), 29.09.2011